

Ein tiefes Gemeinschaftsgefühl

Mehr als 500 Bad Godesberger pilgern nach Remagen

BONN-BAD GODESBERG. „Gemeinsam unterwegs!“ – so lautete das Motto der Wallfahrt, zu der sich über 500 Gläubige aus Bad Godesberg nach kurzen Andachten in verschiedenen Kirchen des Seelsorgebereichs per Zug, mit dem Fahrrad oder auch zu Fuß auf den Weg machten. Ziel war die benachbarte Stadt Remagen. Zu Beginn gab es ein Mittags-Picknick hinter der Apollinariskirche, die umgeben von Klostergebäuden und schönem Garten mit einem wunderbaren Blick auf den Rhein auf einer Anhöhe über Remagen liegt. Das anschließende Programm reichte vom

Mitmachzirkus für die Kleinsten über sportlich-spielerische Aktivitäten für die Jugendlichen bis hin zu Führungen und Informationen zu Kirche und Apollinaris-Reliquie für die Erwachsenen. Bevor es am späten Nachmittag in einer Prozession über den historischen Pilgerweg den Apollinarisberg hinab zur Messe mit Pfarrer Gianluca Carlin in der Kirche St. Peter und Paul ging, gab es noch ein Gospelkonzert. Nachdem die Wallfahrt wegen Corona zweimal hatte ausfallen müssen, waren jetzt viele Teilnehmende von dem Gemeinschaftsgefühl besonders begeistert und überwältigt. BBW



Zum Mittagspicknick kamen die Wallfahrer im Garten hinter der St.-Apollinaris-Kirche zusammen. (Foto: Kaufmann)